

Z.Arb.Gem.Öst.Ent.	53	1-5	Wien, 31.3. 2001	ISSN 0375-5223
--------------------	----	-----	------------------	----------------

Zur Kenntnis der südostasiatischen Grundwanzen
Aphelocheirus ashlocki*, *A. jendeki*, *A. fang* und *A. lahu
(Heteroptera: Aphelocheiridae)

Herbert Zettel

Abstract

The following notes on Southeast Asian species of the genus *Aphelocheirus* WESTWOOD, 1833 (Heteroptera: Aphelocheiridae) are presented: The macropterous male of *A.* (s.str.) *ashlocki* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988, a species from Laos, is described for the first time. *Aphelocheirus* (s.str.) *jendeki* ZETTEL, 1998, a species described from Yunnan, China, is newly recorded from Vietnam; the macropterous male and the macropterous female are described for the first time. Parameres and parandria of the males of *A.* (s.str.) *fang* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988, and *A.* (s.str.) *lahu* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988, both species from North Thailand, are illustrated.

Key words: Heteroptera, Aphelocheiridae, *Aphelocheirus*, new record, description, Laos, Vietnam, Thailand.

Zusammenfassung

Die folgenden Anmerkungen zu südostasiatischen Arten der Gattung *Aphelocheirus* WESTWOOD, 1833 (Heteroptera: Aphelocheiridae) werden gemacht: Das Männchen der laotischen Art *A.* (s.str.) *ashlocki* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988, wird erstmals beschrieben. *Aphelocheirus* (s.str.) *jendeki* ZETTEL, 1998, eine Art, die aus Yünnan, China, beschrieben worden ist, wird neu für Vietnam gemeldet; das makroptere Männchen und das makroptere Weibchen werden zum ersten Mal beschrieben. Parameren und Parandria der Männchen der nordthailändischen Arten *A.* (s.str.) *fang* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988, und *A.* (s.str.) *lahu* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988, werden abgebildet.

Einleitung

Diese Arbeit behandelt Grundwanzen der Gattung *Aphelocheirus* WESTWOOD, 1833, aus Südostasien. Die Exemplare zweier Arten kommen aus dem Zoologischen Institut der Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg, Rußland, und sind dem Autor freundlicherweise von Herrn Prof. Dr. I. Kerzhner zur Bearbeitung überlassen worden. Das Material zweier weiterer Arten stammt von faunistischen Untersuchungen des Autors in Nordthailand.

Abkürzungen wissenschaftlicher Sammlungen:

NHMW Naturhistorisches Museum, Wien, Österreich
ZIAS Zoologisches Institut, Akademie der Wissenschaften, St. Petersburg, Rußland

***Aphelocheirus (s.str.) ashlocki* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988 (Abb. 1 - 5)**

Aphelocheirus (Aphelocheirus) ashlocki POLHEMUS & POLHEMUS, 1988: 240-242, figs. 119-121, 174.

Untersuchtes Material: 1 ♂, 2 ♀ (makropter): „LAOS, Vientian\ at light\ 20.-23.1.986\ Kabakov leg.“ (ZIAS, NHMW); 1 ♂ (makropter) „LAOS, Vientian\ at light\ 30.X.984\ Kabakov leg.“ (ZIAS).

Anmerkungen: *Aphelocheirus ashlocki* ist nach zwei makropteren Weibchen aus Vientiane, Laos, beschrieben worden (POLHEMUS & POLHEMUS 1988). Hier wird erstmals das makroptere Männchen behandelt. Die rechte Paramere ähnelt in wichtigen Merkmalen (Basis mit mehreren Querkielen, lange dichte Behaarung) jenen von *A. carinatus* (ROYER, 1920) und *A. similis* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988 (siehe ZETTEL 1998: figs. 48, 49, 52, 53). Diese Verwandtschaftsbeziehung ist schon von POLHEMUS & POLHEMUS (1988) aufgrund der Ähnlichkeit der Weibchen richtig erkannt worden. Die Ausbildung der Propleura von *A. ashlocki* (POLHEMUS & POLHEMUS 1988: fig. 121) ist sehr charakteristisch.

Makropteres Männchen: Körperlänge 8,8 - 9,0 mm; maximale Körperbreite (am 3. Abdominalsegment) 4,7 - 4,9 mm; Pronotumbreite 3,8 - 3,9 mm. In zahlreichen Merkmalen dem makropteren Weibchen ähnlich, von diesem jedoch wie folgt verschieden: Abdomen asymmetrisch mit kleinen stiftförmigen Borsten, je 4 am 4., 5. und 6. und 1 - 2 am 7. Sternit, alle auf der Spitze gelegen; 3. und 4. Sternit mit sehr kleiner Spitze in der Mitte des Hinterandes.

Genitalia: Linkes Parandrium wenig länger als rechtes, beide Fortsätze außen schlank, linker jedoch stark nach innen erweitert (Abb. 5); linke Paramere apikal mit flachem Fortsatz, davor mit schwacher, aber charakteristischer Vorwölbung, apikal mit reihig angeordneten langen Borsten, in der Längsmittle außen-lateral mit sehr langer, dichter Beborstung, am lateralen Rand mit kurzen Borsten (Abb. 1, 2); rechte Paramere doppelt geschwungen, nahe der Basis mit einem schuppenartig skulptierten Feld und innen mit mehreren starken Querkielen, am lateralen Rand über eine weite Strecke mit sehr langer, dichter Behaarung, subapikal mit kurzer, ebenfalls dichter Behaarung (Abb. 3, 4).

Makropteres Weibchen: siehe POLHEMUS & POLHEMUS (1988); an oben genannten Exemplaren kann weiters festgestellt werden: Körperlänge 9,0 - 9,3 mm; maximale Körperbreite (am 3. Abdominalsegment) 4,9 - 5,0 mm; Pronotumbreite 3,9 mm; stiftförmige Borsten am Abdomen klein, unauffällig, je 4 am 4. und 5., 3 - 4 am 6. und 2 am 7. Sternit, alle auf oder kurz vor der Spitze gelegen.

***Aphelocheirus (s.str.) jendeki* ZETTEL, 1998 (Abb. 6, 7)**

Aphelocheirus (s.str.) jendeki ZETTEL, 1998: 83-84, figs. 15-20.

Untersuchtes Material: 1 ♂, 1 ♀ (makropter): „N. Vietnam\ prov. Sonla, Sonla\ 1.5.1986\ V. Kuznetsov leg.“ (ZIAS).

Anmerkungen: *Aphelocheirus jendeki* ist von ZETTEL (1998) nach zwei brachypteren Männchen aus Yünnan, China, beschrieben worden. Hier werden erstmals die makroptere Form sowie das Weibchen beschrieben. Es handelt sich um den Erstdnachweis der Art aus Vietnam. Das Weibchen hat eine schmal-dreieckige Subgenitalplatte mit konkaven Seiten (Abb. 6), wie dies auch für *A. malayanus* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988, *A. petersi* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988, und *A. altigradus* ZETTEL, 1998, charakteristisch ist.

Diese Arten dürften eine Gruppe nahe verwandter Arten bilden. Im Gegensatz zu *A. petersi* hat die Subgenitalplatte des Weibchens von *A. jendeki* distal nur sehr schmale lamellen-

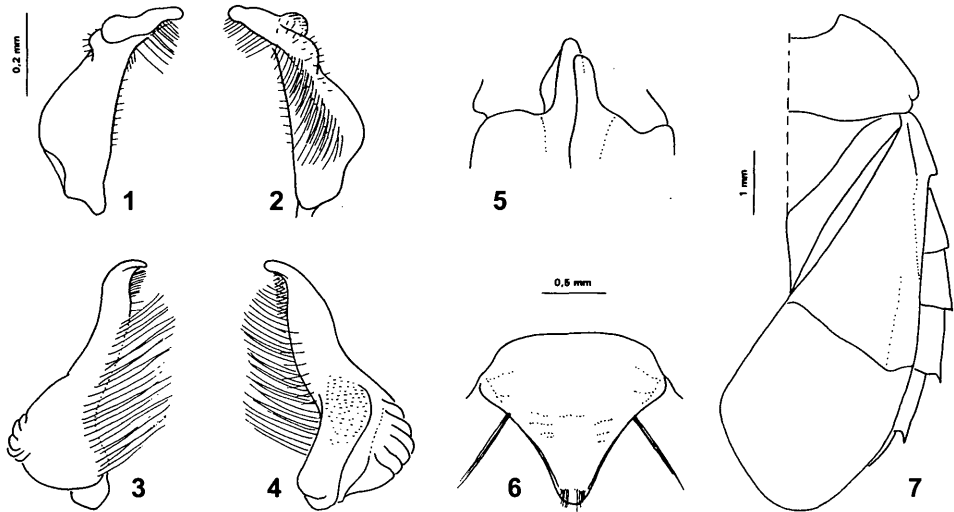


Abb. 1-7: (1-5) *Aphelocheirus ashlocki*, ♂: (1, 2) linke Paramere, zwei Ansichten; (3, 4) rechte Paramere, zwei Ansichten; (5) Fortsätze der Parandria; (6, 7) *A. jendeki*: (6) Subgenitalplatte des ♀; (7) Pronotum, Hemielytron und Connexiva des makropteren ♂.

artige Ränder. Exemplare von *A. jendeki* beiderlei Geschlechts unterscheiden sich auch durch die Größe und den längeren Vorderkopf.

Makropteres Männchen: Körperlänge 8,5 mm; maximale Körperbreite (am 3. Abdominalsegment) 4,9 mm; Pronotumbreite 3,8 mm.

Färbung: Oberseite dunkelbraun; Unterseite gelblich braun bis dunkelbraun; Labrum, Rostrium und Beine gelb.

Oberseite: Kopf dicht doppelt punktiert, fast matt; Seiten des Pronotum, Hemielytren und Abdomen fein ledrig skulptiert, matt; Mitte des Pronotum und Mesoscutellum sehr grob punktiert, kaum glänzend; Kopf 1,2mal so lang wie breit, vor den Augen 0,5mal so lang wie das Auge; Pronotum in der Mitte 0,75mal so lang wie der Kopf, 3,4mal so breit wie in der Mitte lang, in den Hinterwinkeln kurz ausgeschnitten (Abb. 7); Mesoscutellum 1,75mal so breit wie lang; Hemielytre mit deutlichem, kurz vorspringenden Winkeln am Embolarrand (Abb. 7); Connexivum hinten am 2. und 3. Abdominalsegment rechtwinkelig, am 4. - 6. zugespitzt, 7. Segment etwas ausgezogen.

Unterseite: Rostrum 2,0mal so lang wie das Profemur, das distale Ende der Mesocoxen überragend; Beine kräftig, Femora die Seiten des Körpers wenig überragend; Propleuron innen mit kräftigem, zugespitztem Fortsatz; Mesosternum median in gesamter Länge mit stumpfem Kiel; Metasternum kurz, karo-förmig; Abdomen wenig asymmetrisch, 3. und 6. Abdominalsternit in der Mitte mit einer kurzen, nach hinten gerichteten Spitze. Stiftförmige Borsten klein, je 4 am 4. und 5. Sternit nahe der Spitze gelegen. Genitalia wie beim brachypteren Männchen (siehe ZETTEL 1998).

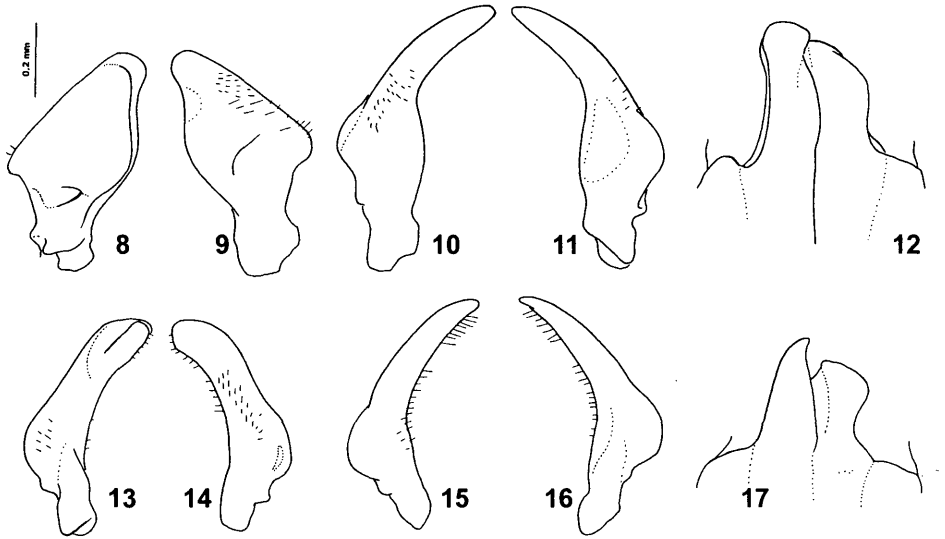


Abb. 8-17: (8-12) *A. fang*; (13-17) *A. lahu*: (8, 9, 13, 14) linke Paramere, jeweils zwei Ansichten; (10, 11, 15, 16) rechte Paramere, jeweils 2 Ansichten; (12, 17) Fortsätze der Parandria.

Makropteres Weibchen: Körperlänge 8,5 mm; maximale Körperbreite (am 3. Abdominalsegment) 5,0 mm; Pronotumbreite 3,9 mm; Färbung, Skulptur, Abmessungen und Form der Hemielytre wie beim makropteren Männchen; 5. Sternit mit 4, 6. Sternit mit 6 stiftförmigen Borsten; Subgenitalplatte breit dreieckig, mit schwach konkaven Seitenrändern, distal mit schmalen, lamellenartigem Rand, basal an der Seite mit je einem Bündel langer Borsten, subapikal mit zwei Gruppen kurzer Borsten (Abb. 6).

***Aphelocheirus* (s.str.) *fang* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988 (Abb. 8 - 12)**

Aphelocheirus (*Aphelocheirus*) *fang* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988: 226-228, figs. 94-99, 172.

Untersuchtes Material: 1 ♂, 1 ♀ (makropter, ♀ dealat) „Thailand:Chiang Mai Prov.\ Doi Suthep NP, Montatharn\ Falls, 750-800m, 2.11.\ 1995, leg. H. Zettel (4)“ (NHMW); 1 ♂ (brachypter) „Thailand:Chiang Mai Prov.\ Chiang Dao, Ban Yang Thung\ Pong, 500m, 8.11.1995\ leg. H. Zettel (10)“ (NHMW); 2 ♂, 4 ♀ ♀ (brachypter), 1 ♂ (makropter, dealat) „Thailand:Mae Hong Son Prov.\ Pha Bong, 12km S Mae Hong\ Son, 12.11.1995\ leg. H. Zettel (13a)“ (NHMW, ZIAS); 1 ♂, 1 ♀ (brachypter) gleiche Etikettierung außer „... (13b)“ (NHMW).

Anmerkungen: *Aphelocheirus fang* ist bisher nur aus der Provinz Chiang Mai bekannt gewesen; alle Morphen sind beschrieben (POLHEMUS & POLHEMUS 1988). Parameren und Parandria des Männchens werden hier abgebildet (Abb. 8 - 12). Die breit-blattförmige linke Paramere (Abb. 8, 9) ist neben dem glänzenden Streifen am 6. Sternit des Männchens ein wichtiges Erkennungsmerkmal dieser Art. Beiden Parameren fehlt eine längere Behaarung. Erstnachweis für die Provinz Mae Hong Son.

***Aphelocheirus (s.str.) lahu* POLHEMUS & POLHEMUS, 1988 (Abb. 13 - 17)**

Aphelocheirus (Aphelocheirus) lahu POLHEMUS & POLHEMUS, 1988: 224-226, figs. 90-93, 171.

Untersuchtes Material: 1 ♀ (brachypter) „Thailand:Chiang Mai Prov.\ Doi Suthep NP, Montatharn\ Falls, 750-800m, 2.11.1995, leg. H. Zettel (4)“ (NHMW); 1 ♂ (brachypter) „Thailand:Chiang Mai Prov.\ Doi Suthep NP, Montatharn\ Falls, 700-750m, 6.11.1995, leg. H. Zettel (8)“ (NHMW); 1 ♂ (brachypter) „Thailand:Chiang Mai Prov.\ Chiang Dao, Ban Yang Thung\ Pong, 500m, 8.11.1995\ leg. H. Zettel (10)“ (NHMW).

Anmerkungen: *Aphelocheirus lahu* ist wie vorige Art aus der Provinz Chiang Mai beschrieben; nur brachyptere Exemplare sind bisher bekannt (POLHEMUS & POLHEMUS 1988). Parameren und Parandria des Männchens werden hier abgebildet (Abb. 13 - 17).

Dank

Besonders herzlich danke ich Herrn Prof. Dr. Izya Kerzhner für die Möglichkeit, Material aus dem Zoologischen Institut der Akademie der Wissenschaften (ZIAS) zu bearbeiten, und für die Überlassung von Belegexemplaren für die Sammlung des NHMW. Des weiteren gilt mein Danke Frau Prof. Dr. Porntip Chantaramongkol (Chiang Mai University) sowie den Herren Dr. Nico Nieser (Tiel) und Dr. Peter Schwendinger (Innsbruck) für deren Hilfe während meines Aufenthaltes in Nordthailand.

LITERATUR

- POLHEMUS, D.A. & POLHEMUS, J.T. 1988: The Aphelocheirinae of Tropical Asia (Heteroptera: Naucoridae). - The Raffles Bulletin of Zoology, Singapore 36(2): 167-300.
- ZETTEL, H. 1998: Neue Taxa der Gattung *Aphelocheirus* WESTWOOD, 1833 (Insecta: Heteroptera: Aphelocheiridae) aus der Orientalischen Region sowie Bemerkungen zu einigen beschriebenen Arten und zu den Raubbeinen der Naucoroidea. - Annalen des Naturhistorischen Museums in Wien 100B: 77-97.

Anschrift des Verfassers: Dr. Herbert ZETTEL, Naturhistorisches Museum in Wien, 2. Zoologische Abteilung, Burggring 7, A-1014 Wien, Austria
e-mail: herbert.zettel@nhm-wien.ac.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [53](#)

Autor(en)/Author(s): Zettel Herbert

Artikel/Article: [Zur Kenntnis der südasiatischen Grundwanzen *Aphelocheirus ashlocki*, *A. jendeki*, *A. fang* und *A. lahu* \(Heteroptera: Aphelocheiridae\). 1-5](#)